www.Hartgeld.Blog - Was ist Hartgeld?
Staatliche Ausbeutung

Links zu den Quellen befinden sich auf https://www.hartgeld.blog/Was-ist-Hartgeld

Die meisten Menschen sind zu weich für Hartgeld

6. Oktober 2019 | Egon von Greyerz: ZENTRALBANKEN HABEN KONTROLLE NICHT VERLOREN - SIE HATTEN SIE NIE

"Wir als Unternehmen entschieden uns Ende der 1990er für den Einstieg in den Edelmetallmarkt - für uns selbst und für die Investoren, die wir berieten. Die Gründe dafür waren simple: Das Risiko an den Finanzmärkten nahm überhand und unseren Einschätzungen zufolge war physisches Gold das beste Investment zum Schutz und zur Absicherung unserer Vermögen."

27. Mai 2019 | Egon von Greyerz: OHNE GOLD WERDEN VERMÖGENDE AUSGELÖSCHT

"KEINER DER REICHEN HAT GOLD
Ich kann mit gutem Gewissen sagen, dass weniger als 0,5 % (5 Personen) der 1.000 reichsten Menschen Großbritanniens zumindest 5 % ihres Vermögens in physischem Gold halten. Wüssten die Reichen, dass ihr Reichtum implodieren wird, könnten sie mit einer Goldanlage von 10 % wahrscheinlich schon dafür sorgen, dass ihre Gesamtvermögen erhalten blieben, wenn Gold aufwertet. Noch besser: Als britischer Steuerpflichtiger muss man keine Kapitalertragssteuern auf Sovereign- und Britannia-Goldmünzen zahlen. Doch Überheblichkeit und Unwissen werden Investoren davon abhalten, Gold als Versicherung des eigenen Vermögens überhaupt in Betracht zu ziehen. Vermögensschutz in Form von Gold ist eine vergessene Kunst." Zitatende

Der Begriff "Hartgeld" spielt auf Edelmetalle wie Gold und Silber an, die einen inneren Wert besitzen und ihn seit Jahrtausenden stets bewahrt haben.

Alle anderen "Werte" sind vergänglich oder von der Akzeptanz abhängig. Selbst auf Menschen ist kein Verlass und das eigene Leben ist irgendwann vorbei. Es muss also jeder Mensch für sich entscheiden, wie er mit dieser Einsicht umgeht. Da gibt es kein Richtig oder Falsch, aber großes Gejammer, wenn es wirtschaftliche Verwerfungen gibt und die Karten neu gemischt werden.

Es sollte zu denken geben, wenn Staaten, Unternehmen und Menschen in Edelmetalle investieren - warum auch immer. Georg Kausch weist zu Recht darauf hin, dass Gold und Silber auch gehortet werden können. Somit ist dieses Geld den Wirtschaftskreisläufen entzogen.

Andererseits sind die beiden Edelmetalle die einzigen geldartigen Wertspeicher, die Jahrtausende überdauern, und die jedem FIAT-Geld überlegen sind. Jedes FIAT-Geld wird durch Inflation entwertet und endet schließlich in der Wertlosigkeit, weil es nicht mehr akzeptiert wird.

Fast ein Wunder ist, dass die Deutsche Mark immer noch ein gesetzliches Zahlungsmittel ist. Nirgendwo gibt es ein Bodenrecht ohne Privateigentum und eine umfassende geldbasierte Tauschwirtschaft, um ausbeutungsfrei zu wirtschaften, wie es für die germanischen Völker normal war. Sie brauchten nicht einmal Kriege gegeneinander zu führen.

Doch diese Art des Wirtschaftens wird bis heute unterdrückt und bekämpft. Daher muss der Einzelne sehen, wo er bleibt! Dies ist der tiefere Grund, warum sich andere Völker vernichtend und ausbeutend gegen die Nachkommen der Germanen wenden.

Mehr dazu unter www.GeorgKausch.de .

22. Oktober 2016 | Martin M. Luder - hartgeld.com: Walter K. Eichelburg vom V-Schutz unterwandert? Vom Tellerwäscher zum Millionär oder vom Geldwäscher zum .... ?

Gold und Silber in Utah gesetzliches Zahlungsmittel
https://www.youtube.com/watch?v=bxsaFnEU8Vw
25. März 2011 | RealTerm Ein Ausschnitt aus der Sendung SF Börse vom 25.03.2011 des Schweizer Fernsehens. Was die Sprecherin Patrizia Laeri berichtet, ist eine unglaubliche Sensation. Die Edelmetalle Gold und Silber werden in Utah gesetzliches Zahlungsmittel (legal tender)!

Mit dem Schlusssatz "Willkommen im Mittelalter!" stempelt sie die Edelmetalle jedoch zum barbarischen Relikt ab. Wollen wir hoffen, dass uns der kommende Zusammenbruch unseres Währungssystems nicht ins "Mittelalter" zurückwirft. Utah hat sich für diesen Fall nun eine "mittelalterliche" Rückfallposition geschaffen. Haben Sie auch schon eine?

"Goldkäufer sind Geldwäscher und Terroristen"
https://www.youtube.com/watch?v=KHTXL9Bb4RA
15. November 2019 | RealTerm
Diese bemerkenswerte Meldung der Tagesschau am 15.11.2019 zur Hauptsendezeit um 20 Uhr spricht Bände. Denn dieser Irrtum des Redakteurs ist verräterisch, zeigt er doch, dass die Saat der staatlichen Verleumdung aufgegangen ist und auch in den staatlichen Medien bereits Früchte trägt: "Wer Gold kauft, ist ein Geldwäscher oder Terrorist."

Tatsächlich sind die Geldwäsche und der Terrorismus hier nur von den Herrschenden vorgeschobene Vehikel, um ihre unlauteren Absichten zu verbergen. In Wahrheit handelt es sich hier um einen weiteren Baustein der Bargeldbeschränkung und der Beschneidung der Freiheit der Bürger.

Bargeld ist aber unsere Freiheit. Ohne Bargeld leben wir in einem totalitären Staat. Und Edelmetalle sind die reinste Form des Geldes, die es dem "kleinen Mann" erlaubt, sich einer drohenden Allmacht des Staates zu entziehen.

Man muss sich fragen, was nach der Abschaffung der 500-Euro-Banknote und dieser verschärften Beschränkung beim Edelmetallkauf als nächstes kommt. Der Verschärfung beim anonymen Edelmetallkauf von 15.000EUR auf 10.000EUR in 2017 folgt nun in 2020 die Absenkung auf 2.000EUR.

Die Antwort auf eine kleine Anfrage des FDP-Abgeordneten Frank Schaeffler beweist, dass es in der Vergangenheit aber keine nennenswerten

Verdachtsfälle beim Edelmetallkauf gab und es somit keinen Grund für diese Verschärfung gibt.

Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Frank Schäffler, Christian Dürr, Dr. Florian Toncar, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP - Drucksache 19/12443 - Meldepflichten für den Kauf von Edelmetallen

Links zu den Quellen befinden sich auf https://www.hartgeld.blog/Was-ist-Hartgeld

Pressekontakt

publicEffect.com

Herr Hans Kolpak
Kloschwitzer Allee 6
08538 Weischlitz

publicEffect.com
Hans.Kolpak@publicEffect.com

Firmenkontakt

neu.DZiG.de Deutsche ZivilGesellschaft

Herr pol. Hans Emik-Wurst
Kloschwitzer Allee 6
08538 Weischlitz

https://neu.dzig.de
pol.hans@emik-wurst.de

neu.DZiG.de steht für Deutsche ZivilGesellschaft. Das freie Medium beleuchtet seit 2006 wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen und stellt immer wieder den starken Einfluss kultureller Eigenarten heraus. Es werden Quellen aus dem gesamten gesellschaftlichen Spektrum zitiert, um kontroverse Diskurse abzubilden. Neben pol. Hans Emik-Wurst tragen noch weitere Autoren zu den Inhalten bei. Die meisten Menschen wollen geführt sein. Gute Führer machen ihre Gruppe bis hin zu einem ganzen Volk glücklich und jeder Einzelne bringt im Idealfall gute Früchte hervor. Die Autoren sehen sich mit den schlechten Früchten einer manipulativen Sprache voller missbräuchlicher Bedeutungsänderungen konfrontiert. Sie möchten mit ihren Überlegungen zu einer ausgewogenen Meinungsbildung beitragen.

Anlage: Bild